

EARTH EXPLORATION FUND UI NEWSLETTER JUNI 2009

ÜBERBLICK

Der Earth Exploration Fund UI wurde am 9. Oktober 2006 aufgelegt. Für das Sondervermögen sollen schwerpunktmäßig Anlagen in Aktien von Rohstoffunternehmen getätigt werden, um langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Es ist dabei beabsichtigt, den Fokus des Sondervermögens im Wesentlichen auf weltweit gelistete Aktienwerte aus den Bereichen Öl / Gas, Edelmetalle, Basismetalle, Uran, Diamanten, erzhaltige Sande und Kohle zu legen. Das Investmentuniversum umfasst Unternehmen, die in der Rohstoffexploration und / oder -förderung tätig sind, deren Lagerstättenpotenziale aber in der aktuellen Unternehmensbewertung noch nicht bzw. nicht vollständig berücksichtigt erscheinen. Darüber hinaus können auch Unternehmen aus dem Segment der Rohstoffverarbeitung sowie aus dem Bereich der Ausrüstungsindustrie bzw. der Erbringung von Serviceleistungen für Rohstofffirmen einen Bestandteil des Sondervermögens darstellen.

PERFORMANCE

Die Fondsp performance der letzten 12 Monate lag zum Stichtag 30. Juni 2009 bei -46,47 %. Weitere Angaben zur Fondsp performance können der Internetseite der Kapitalanlagegesellschaft Universal-Investment-Gesellschaft mbH entnommen werden: [Link](#).

Fondsp performance der letzten 12 Monate*



* Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.



FONDSDETAILS

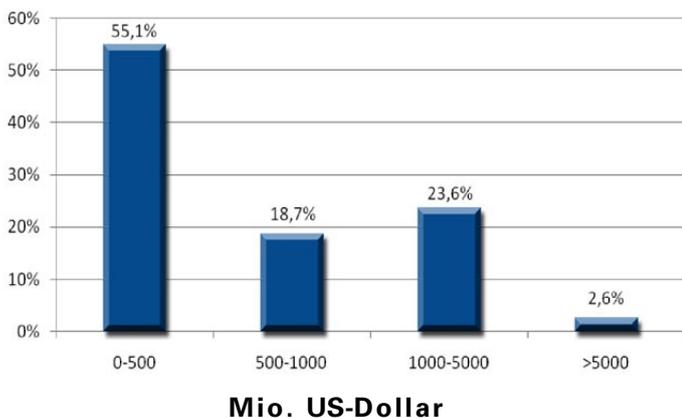
WKN:	A0J3UF
ISIN:	DE000A0J3UF6
AUM:	39,29 Mio. Euro
Anteilspreis:	33,33 Euro
Anzahl der Positionen im Fonds:	39 im Juni 2009
Rechtsform:	UCITS III
Währung:	EUR (ein Währungshedging ist nicht beabsichtigt)
Erstausgabetag:	9. Oktober 2006
Anteilwert bei Erstausgabe:	50 Euro
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5 %
TER:	2,06 % (zzgl. 0,08 % Performance Fee) per 30. September 2008
Performance Fee:	15 % p.a., Hurdle Rate 7 % p.a., High Watermark
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
Ertragsverwendung:	Thesaurierend
Kapitalanlagegesellschaft:	Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt/Main
Berater:	Earth Resource Investments AG, Zug, Schweiz
Depotbank:	UBS Deutschland AG, Frankfurt/Main
Cut-off-Time:	16.00 Uhr MEZ
Handel der Fondsanteile über:	UBS Luxemburg
Bewertung:	Aktien: Letzter Preis am Ordertag
Valuta:	T +2
Kontakt:	 Universal-Vertriebs-Services GmbH EIN UNTERNEHMEN DER UNIVERSAL-INVESTMENT

Customer Support Hotline
T: + 49 69 / 7 10 43 - 900
E: fondsgalerie@ui-gmbh.de

PORTFOLIO

Zum Monatsende beinhaltete das Portfolio 39 Positionen, der Bargeldanteil lag bei 5,96 %. Die durchschnittliche (gewichtete) Marktkapitalisierung des Portfolios betrug zu diesem Zeitpunkt 1,10 Mrd. US-Dollar. Die nebenstehenden Grafiken zeigen die ungewichtete und die geografische Aufteilung der Investments entsprechend der Produktionskapazitäten.

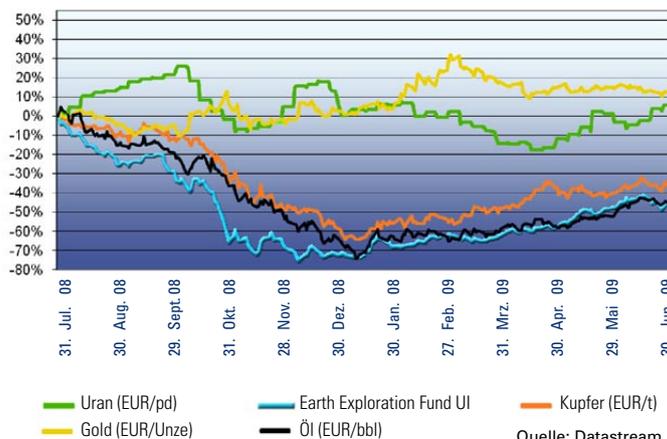
Anlage nach Marktkapitalisierung



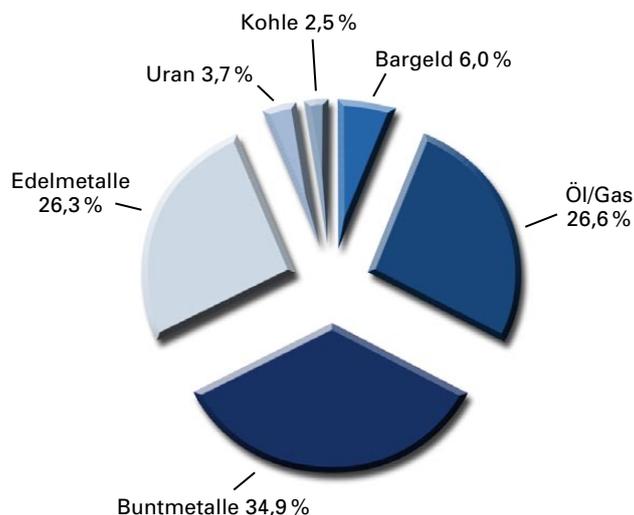
Quelle: eigene Berechnungen

Stand: 30.06.2009

Relative Fondsp performance der letzten 12 Monate



Aufteilung nach Rohstoffen



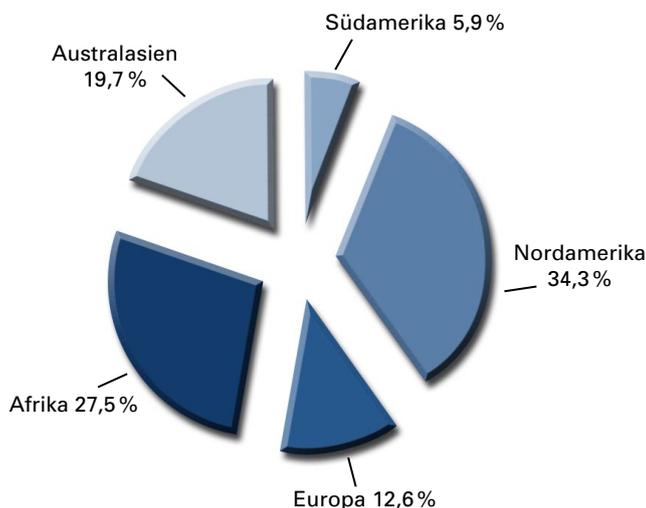
Quelle: eigene Berechnungen

Stand: 30.06.2009

AUSBLICK

Obwohl sich die Rohstoffpreise – außer dem Goldpreis¹ – im Juni weiter erholt haben (der Ölpreis stieg um 5,3% auf 69,82 US-Dollar pro Barrel, der Kupferpreis um 2,8% auf 2,30 US-Dollar pro Pfund und der Preis für Uran U3O8 stieg um 6% auf 52 US-Dollar pro Pfund) setzte die neu aufkommende Skepsis bezüglich der Nachhaltigkeit der einsetzenden Erholung der Weltwirtschaft die Rohstoffpreise und die zugrundeliegenden Aktienwerte gegen Ende des Monats erneut unter Druck. Die Rohstoffmärkte festigten sich, nachdem die Marktteilnehmer ihre Nachfrageerwartungen weiter anpassten. Auch die schwachen japanischen Maschinenaufträge und der niedriger als

Geografische Aufteilung



Quelle: eigene Berechnungen

Stand: 30.06.2009

¹ Vgl. Newsletter des Earth Gold Fund UI vom Juni 2009.

erwartete US-amerikanische Ölverbrauch trugen dazu bei, dass die Erwartungshaltung bezüglich des Wirtschaftswachstums nachließ.

Obwohl es vermehrte Anzeichen gab, dass China im Buntmetalleinschließlich Eisenerzsektor seine Lagerbestände erhöhte, wird momentan spekuliert, dass China vielmehr aufhören könnte, „auf Vorrat“ zu kaufen. Viele Analysten und Marktbeobachter haben auf ein mögliches Ende der chinesischen Lagerkäufe hingewiesen, allerdings ist der chinesische Markt zu wenig transparent, um die Entwicklung der chinesischen Rohstoffnachfrage in der nahen Zukunft voraussagen zu können. Sicher ist unseres Erachtens, dass eine rückläufige Ressourcen-Nachfrage der weltweit am schnellsten wachsenden Volkswirtschaft negative Auswirkungen auf die Rohstoffpreise und die entsprechenden Aktienwerte hätte, Explorationsfirmen eingeschlossen; allerdings ist der australische Research- und Finanzdienstleister Macquarie der Ansicht, dass die Lagerbestände insgesamt relativ zum Bedarf noch immer gering sind, und dass die Vorräte, die kürzlich erst aufgestockt wurden, bald verbraucht sein dürften.

Auch die Einschätzung der International Copper Study Group² zum Feinkupfermarkt ist diesbezüglich interessant: Die letzte Studie zeigt, dass die Verwendung von Feinkupfer um 4,1% im Vergleich zum Vorjahr gesunken ist, wobei der

weltweite Verbrauch (ohne China) um 19,0% gesunken, Chinas Verbrauch jedoch um 36% im Jahresvergleich gestiegen ist.

Wir beobachten, dass es signifikante Unterschiede bei der Nachfrage nach einzelnen Buntmetallen gibt, was die Transparenz auf dem chinesischen Markt nicht gerade verbessert. Nachfolgende Tabelle zeigt deutlich, dass der Import von Buntmetallen wie Feinkupfer, Zink, Zinn und Nickel stark angestiegen ist, während andere Metalle wie Aluminium und Blei in weit geringerem Umfang eingeführt wurden.

Wir sind immer noch der Auffassung, dass der Verbrauch von Industriemetallen in China steigen wird, und dass nicht jede Importzunahme einfach mit dem Aufbau von Lagerbeständen erklärt werden kann. Diese Ansicht wird auch von einer Studie von Macquarie unterstützt, die von einem erstaunlichen Verbrauch Chinas bei fast allen wichtigen Metallen (außer Zinn) berichtet. Unseres Erachtens nach stellen diese Entwicklungen eine solide mittel- bis langfristige Unterstützung für Rohstoffe und besonders für den unterbewerteten Small-Cap- und Explorationssektor dar.

Chinas Nettoimporte

Obgleich die erstaunlichen Importzunahmen zumindest teilweise durch den Aufbau von Lagerbeständen erklärt werden können ...

Net imports '000t	Jan-May 2009	Jan-May 2008	Y-o-Y Chg	Y-o-Y % Change
Refined copper	1399	561	838	149.3%
Aluminium	768	-186	954	-512.3%
Refined zinc	408	17	392	2331.4%
Refined lead	104	-25	129	-519.1%
Tin	8.9	5.3	4	68.6%
Nickel (all products Ni)	128	90	37	41.3%
Carbon Steel (crude)	1300	-13913	15214	-109.3%

Quelle: CNI-A, Macquarie Research, Juni 2009

Und weitaus wichtiger:

Chinas offenkundiger Verbrauch

... scheint der chinesische Verbrauch real anzusteigen und von einem stark erweiterten Kreditvolumen gestützt zu werden.

Apparent Consumption '000t	Jan-May 2009	Jan-May 2008	Y-o-Y Chg	Y-o-Y % Change
Copper	2981	2070	911	44.0%
Aluminium	5338	5140	198	3.8%
Zinc	1907	1551	355	22.9%
Lead	1423	1126	297	26.3%
Tin	53	57	-3	-6.0%
Carbon Steel (crude - mt)	218	202	16	8.0%
Nickel	214	190	24	12.8%

Quelle: CNI-A, Macquarie Research, Juni 2009

² Internationales Forum für Informationen rund um Produktion und Gebrauch von Kupfer mit Sitz in Lissabon, Portugal.

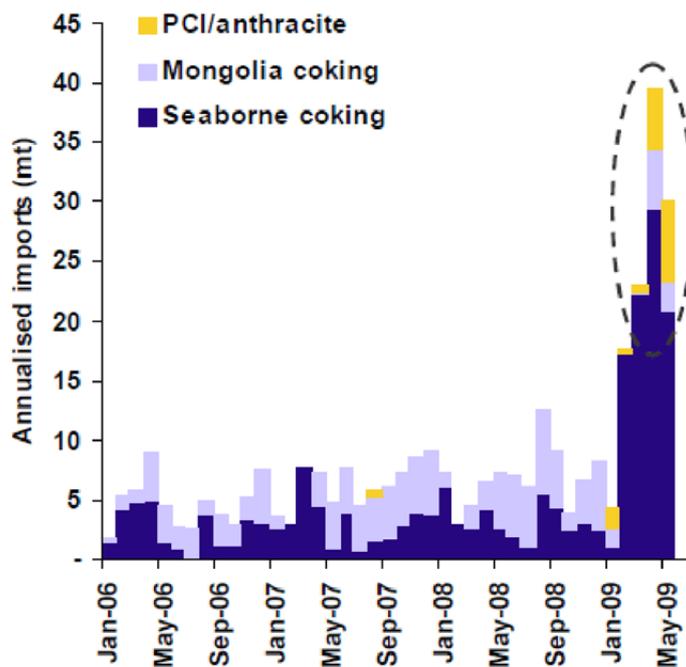
ENERGIE-SEKTOR

Obwohl die Bedenken hinsichtlich der Nachhaltigkeit der wirtschaftlichen Erholung in jüngster Zeit den Ölpreis kurzfristig unter Druck setzten, sehen wir in der momentanen Schwäche des Energiesektors eine gute Kaufgelegenheit für unterbewertete Öl- und Uranexplorationsunternehmen und Juniorproduzenten³. Wir haben wiederholt betont, wie wichtig ein höherer Ölpreis ist, um die dringend benötigten Explorationsvorhaben und Investitionen in diesem Sektor zu gewährleisten und sind ferner der Ansicht, dass ein Ölpreis von 60 US-Dollar pro Barrel die zukünftige Produktion gefährden wird und deshalb nicht haltbar ist.

Das Fondsmanagement verfolgt darüber hinaus genauestens den Kohlesektor, der eine Wiederbelebung zu erfahren scheint. Der Spotpreis für Kokssteinkohle ist kürzlich über den Kontraktpreis gestiegen, wobei die Tonne Kohle aus Australien für über 135 US-Dollar FOB⁴ gehandelt wurde. Die Nachfrage Chinas brachte die Kohle-Unternehmen wie Macarthur Coal, Teck Cominco, Grande Cache Coal oder Western Canadian Coal dazu, ihre Verkaufsprognosen für dieses Jahr nach oben zu korrigieren. Ein Blick auf die chinesischen Importe von metallurgischer Kohle stützt aus unserer Sicht einen positiveren Ausblick für den Kohlesektor, inklusive der entsprechenden Small-Cap-Unternehmen.



Chinas Importeure von metallurgischer Kohle halten nun Ausschau nach australischer Anthrazitkohle und PCI⁵



Quelle: Global Trade Information Services (GTIS), Macquarie Research, Juli 2009

Auch das Interesse am Uransektor ist wieder gestiegen. Der staatlichen Zeitung „China Daily“ zufolge plant China, bis zum Jahr 2020 seine Nuklearkapazität von heute 40 GW auf 86 GW zu erweitern. Dieses ehrgeizige Ziel ist Teil einer Planung zur Entwicklung von alternativen Energien für die Jahre 2009 bis 2020.

Ein Zwischenziel ist es, bis zum Jahr 2011 zumindest 12 GW zusätzliche Kapazität zur nuklearen Energieerzeugung installiert zu haben. Der optimistische mittelfristige Ausblick für den Uransektor wird daher u. E. auch durch das Energieprogramm der chinesischen Regierung unterstützt.

³ Vgl. Newsletter des Earth Energy Fund UI vom Juni 2009.

⁴ FOB: Incoterm "Free on Board"

⁵ PCI (Pulverized Coal Injection) PCI bzw. Kohlenstaub-Einblasung stellt eine relativ neues Verfahren dar, durch Einblasen von pulverisierter Anthrazitkohle den Kokslehverbrauch eines Hochofens um 20-30% zu senken und somit die Produktivität zu verbessern.

PORTFOLIO MANAGEMENT

Das Fondsmanagement des Earth Exploration Fund UI will bis auf Weiteres eine hohe Gewichtung der unterbewerteten Buntmetallproduzenten und Explorationsfirmen beibehalten, basierend auf den soliden Bewertungen dieser Unternehmen und dem aus seiner Sicht positiven Ausblick für den Sektor. Außerdem wurde die Gewichtung der Junior-Uranfirmen auf ca. 4% des Portfolios erhöht, da dieser Sektor nach Einschätzung des Fondsmanagements eine vielversprechende Perspektive bietet. Generell sieht das Fondsmanagement

noch bedeutendes Upside-Potenzial im Juniorbergbau- und Energiesektor. Die Firmen, in die der Earth Exploration Fund UI investiert ist, diskontieren derzeit Rohstoffpreise, die unter dem momentanen Spotpreis liegen. Daher bestehen gute Chancen für eine Erholung der Aktienkurse – auch wenn aus gegenwärtiger Sicht ein weiterer Aufschwung bei den Rohstoffpreisen nicht direkt bevorsteht.



© 2009. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist eine Werbeunterlage und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen darstellt. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Vertragsbedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen werden bei der jeweiligen Depotbank und den Vertriebspartnern zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter www.universal-investment.de erhältlich. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Die Wertentwicklung des Earth Exploration Fund UI wird insbesondere von der Entwicklung auf den internationalen Aktien- und Rohstoffmärkten beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben. Der Earth Exploration Fund UI weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilepreise. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung. Alle Aussagen geben die aktuelle Einschätzung wieder. Die in dem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder Universal-Investment noch deren Kooperationspartner übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieses Dokuments oder dessen Inhalts. Änderungen dieses Dokuments oder dessen Inhalts, einschließlich Kopien hiervon, bedürfen der vorherigen ausdrücklichen Erlaubnis von Universal-Investment und Earth Resource Investments AG.